

PÄDAGOGIK

Jahresinhaltsverzeichnis

2025

Impressum

Redaktion

Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG
Werderstraße 10, 69469 Weinheim
Telefon 06201/6007-314
Telefax 06201/6007-9314
E-Mail: paedagogik-redaktion@beltz.de
www.beltz.de

Wissenschaftliche Redaktion

Redakteursleiter: Dr. Jochen Schnack
(verantw.), jochen.schnack@posteo.de
Dr. Andrea Albers, albers_andrea@t-online.de
Gerold Brägger, braegger@iqesonline.net
Nadine Emmerling, nadine@emmerling-net.de
Dr. Jörg Siewert, siewert@paedagogik.uni-siegen.de
Prof. Dr. Matthias Trautmann,
matthias.trautmann@uni-siegen.de
Prof. Dr. Albrecht Wacker,
albrecht.wacker@ph-ludwigsburg.de
Dr. Ralf Weskamp, rwerskamp@ths-homberg.de
Dr. Erik Zyber, e.zyber@beltz.de

Gestaltung und Bildnachweise

Herstellung: Jenny Pötzsch
Konzeption: Magdalene Krumbeck
Layout und Satz: Magdalene Krumbeck

Verlag

Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG
Werderstraße 10, 69469 Weinheim
Telefon: 06201/6007-0
E-Mail: service@beltz.de
Geschäftsleitung: Marianne Rübelmann

Abonnentenbetreuung

BELTZ Medien-Service
Postfach 10 05 65
D-69445 Weinheim
Telefon 06201/6007-330
Telefax 06201/6007-9331
E-Mail: medienservice@beltz.de
www.beltz.de

Anzeigenverwaltung

Claudia Klinger, Beltz Verlagsgruppe
Postfach 100154, 69441 Weinheim,
Tel. 06201/6007-386
Telefax 06201/6007-9386

Bezugsbedingungen

PÄDAGOGIK erscheint monatlich mit einem Doppelheft
im Juli/August.
Kennenzlern-Abo: € 24,- (3 Hefte, portofrei)
Jahresabo: € 84,- inkl. MwSt. zuzüglich Ver-
sandkosten (Inland € 6,-; europäisches Ausland € 12,-)

Ermäßigte Abos für Studenten: € 65,- inkl. MwSt. zuzüg-
lich Versandkosten

Preise für außereuropäisches Ausland und besondere
Versendungsformen auf Anfrage.

Das Printheft kostet € 12,90.

Alle Rechte vorbehalten.

Ein Nachdruck darf nur mit vorheriger Einwilligung des
Beltz Verlags erfolgen.

Das Abonnement gilt zunächst für 1 Jahr. Nach Ablauf
der Mindestlaufzeit von 1 Jahr, kann das Abonnement
jederzeit gekündigt werden.

Das Kennenzlern-Abonnement geht in ein Jahres-
abonnement über, wenn nach Auslieferung des zweiten
Heftes keine Abbestellung erfolgt.
Bestellungen an den Buch- und Zeitschriftenhandel
oder an den Verlag.

Die Verlagsgruppe Beltz behält sich die Nutzung ihrer
Inhalte für Text und Data Mining im Sinne von § 44b
UrhG ausdrücklich vor.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen
wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den
Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren
Betreiber verantwortlich.

ISSN 0933-422X

INHALT

THEMA Lernstrategien

MODERATION: JOCHEN SCHNACK

06 **Man kann nicht *nicht* lernen – wohl aber mit Strategie**

Wer das selbstständige Lernen von Schüler:innen fördern will, muss ihnen zeigen, wie sie erfolgreich lernen können.

JOCHEN SCHNACK

10 **Lernen können ist eine Zukunftskompetenz**

Lernstrategien können nicht en passant vermittelt werden. Sie müssen systemisch angelegt sein, z. B. in einem jahrgangsübergreifenden Curriculum.

BEATRIX DIEL

14 **Kleine lernen von Großen – und umgekehrt**

Wenn Lernstrategien nicht von den Lehrkräften, sondern von älteren Schüler:innen vermittelt werden, haben alle etwas davon. Auch das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt.

CARINA KÄPERNICK, LEA PEDDINGHAUS
UND ANNA SCHMIDT

18 **Lernkompetenztage für selbstgesteuertes Lernen**

Um Lernstrategien gezielt aufzubauen, führt eine Schule in München acht Lernkompetenztage pro Schuljahr durch.

MICHAEL SCHWARZER UND NELLI MAI

24 **»Schule ohne Coaching ist möglich, aber sinnlos«**

Ein Gymnasium in Bayern hat für die Vermittlung von Lernstrategien ein Coaching-Konzept entwickelt, das von der Unterstufe bis zum Abitur reicht.

DORIS IANES, SUSANN BERGMANN UND
LENA BÜTTNER

27 **Lernen durch Lehren**

Das Konzept »Lernen durch Lehren« erfordert besondere Lernstrategien, die systematisch entwickelt werden müssen.

ISABELLE SCHUHLADEN

32 **Lernstrategien für die Oberstufe**

Wer Lernstrategien in der Oberstufe vermitteln will, überdenkt besser erst das »Wie«, dann das »Was«. Denn auf nichts reagieren Jugendliche so gereizt wie auf gute Ratschläge.

KATRIN PIAZZA

36 **Herausforderung Aufmerksamkeit**

Etwa 5 Prozent der Schüler:innen sind von ADHS betroffen. Sie benötigen besondere Angebote, um erfolgreich lernen zu können.

RETO SCHLEGEL

61

Referendariat: Die Betreuung durch Ausbildungslehrkräfte stößt laut einer aktuellen Umfrage auf großen Zuspruch. Die hohe Arbeitsbelastung und die kurzfristige Ortszuweisung ernteten hingegen Kritik.

Magazin



RUBRIKEN

40 KONTROVERS

Soll das Referendariat abgeschafft werden?

Das Referendariat ist heiß umstritten und zunehmend in der Kritik. Soll es in das Studium integriert oder ganz abgeschafft werden?

VALENTIN UNGER / MATHIAS REIN

42 BEITRAG

Wie Schule Kompetenzen fördern soll, die keine sind

Die 4K sind unklar definierte Konstrukte, die irgendwie für zukünftige Berufsfelder relevant sein sollen. Die Forderung, sie in der Schule zu vermitteln, ist naiv.

BENEDIKT WISNIEWSKI UND MARTIN DAUMILLER

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

»Ich bin krank!«

Wen muss man als Lehrkraft im Krankheitsfall wann und worüber informieren?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»KI hat das Potenzial, Schule nachhaltig zu verändern«

Neun Fragen an Hendrik Haverkamp

48 SERIE

»Mythen in der Schule«, Folge 1

Mythen in der Schule – eine Einführung

In der Schule sind vielfältige Mythen zu finden. Wie entstehen sie? Warum halten sie sich so hartnäckig? Und wie können Lehrpersonen damit umgehen?

LUDGER BRÜNING UND JÖRG SIEWERT

52 BUCH DES MONATS

Wie hast du's mit der Religion?

Klaus Zierer und Thomas Gottfried erklären Ehrfurcht vor Gott zum wichtigsten Bildungsziel.

LUDWIG HAAG

53 REZENSIONEN

Pädagogische Räume

Seit einiger Zeit rücken die räumlichen Bedingungen des Lernens und Lehrens in pädagogischen Organisationen deutlicher in den Blick – auch in der aktuellen Literatur.

DIETLINDE RUMPF

57 FAKTOR DES MONATS

Klassenführung

KLAUS ZIERER

58 MAGAZIN

Hatties Schulentwicklungsmodell

KLAUS ZIERER, STEPHAN WERNKE UND JOHN HATTIE

64 SCHLUSSPUNKT

Super Future Skills im Zeitalter von KI

JÖRAN MUUSS-MERHOLZ

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

62 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Lehrerarbeit erleichtern

MODERATION: ALBRECHT WACKER

06 Lehrerarbeit erleichtern

Der Lehrerberuf kann anstrengend sein. Welche konkreten Maßnahmen versprechen Erleichterung und sind auch praktisch erprobt?

ALBRECHT WACKER

10 Unterrichtsplanung effizient gestalten

In der Unterrichtsplanung stehen häufig Einzelstunden im Mittelpunkt. Um Lernsituationen variationsreicher zu gestalten, sind andere Ansätze notwendig.

SILVIA GREITEN

14 Ein digitales Tool zur Unterrichtsplanung

Lehramtsstudierende der PH Ludwigsburg haben ein Onlinetool entwickelt, das Lehrkräfte bei der Differenzierung von Aufgaben unterstützt. Wie wirkt sich das auf die Unterrichtsplanung aus?

MARIO MANZOCCO, DENNIS SCHUSTER,
TAMARA WEISSE UND ALBRECHT WACKER

19 Online-Unterricht vorbereiten und umsetzen

In vielen Berufen ist es selbstverständlich, im Home-office zu arbeiten. Schüler:innen können darauf durch einen Online-Unterrichtstag vorbereitet werden.

PAULA FRIEDRICH

23 Unterwegs zu einer neuen Lernkultur

Ein Schulversuch in Berlin erprobt hybride Lernformen, indem der Unterricht für verschiedene Lernorte außerhalb des Klassenraums geöffnet wird. Ein Erfahrungsbericht.

DOROTHEE BOSKAMP UND ROBIN MISKA

27 Von aussteigenden Lehrkräften lernen

Wer aus dem Beruf aussteigt, hat oft gute Gründe dafür. Was kann das Bildungssystem daraus lernen?

ISABELL PROBST

32 Prinzipien für digitale Zusammenarbeit

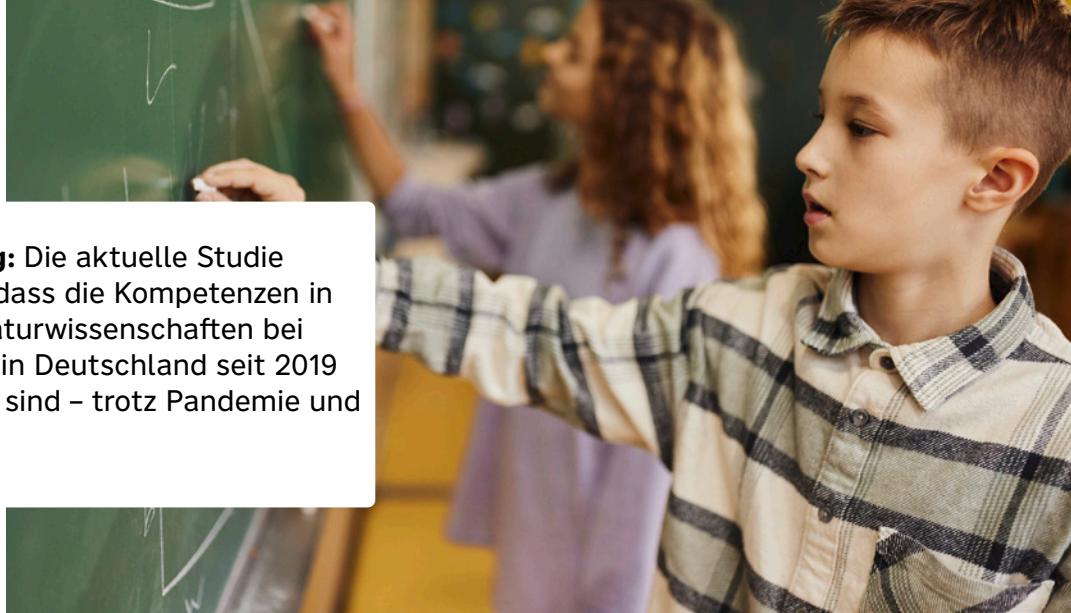
Digitale Tools können die Zusammenarbeit erleichtern. Dabei sind einfache Prinzipien und Absprachen hilfreich.

EIN INTERVIEW MIT JÖRAN MUUSS-MERHOLZ

36 Der Kern der Sache

Was ist das Kerngeschäft des Lehrerberufs? Und welche Möglichkeiten bestehen, um Lehrkräfte zu entlasten? Der »Bildungsrat von unten« hat ein paar Lösungsvorschläge gesammelt.

SUSANNE POSSELT



60

Konstante Leistung: Die aktuelle Studie TIMSS 2023 zeigt, dass die Kompetenzen in Mathematik und Naturwissenschaften bei Grundschulkindern in Deutschland seit 2019 konstant geblieben sind – trotz Pandemie und Lockdown.

Magazin

RUBRIKEN

40 STANDPUNKT

Leistungsverfall durch »Schreiben nach Gehör«?

In der öffentlichen Diskussion verselbstständigen sich manchmal Etiketten. Das sogenannte »Schreiben nach Gehör« gehört dazu – ein Popanz.

HANS BRÜGELMANN

42 BEITRAG

Sonderschule als Schule für alle Kinder?

Mit der Inklusion drängt die Sonderpädagogik verstärkt in die allgemeinen Schulen. Dies hat vor allem für die Grundschulen problematische Folgen.

DAGMAR HÄNSEL

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

Täuschungsversuch ohne erzieherische Konsequenz

Was können Lehrkräfte tun, wenn Schüler ihre Klassenarbeit mit unerlaubten Hilfsmitteln schreiben?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Wir brauchen mehr Freiräume zum Lernen«

Neun Fragen an Karl-Timo Einheuser

48 SERIE

»Mythen in der Schule«, Folge 2 Wirkungslose Klassengröße

Die Klassengröße wirkt sich nicht auf den Lernerfolg aus. Diese These der Bildungsforschung stößt in der Praxis auf Unverständnis. Was ist dran?

GRIT IM BRAHM

52 BUCH DES MONATS

Ein Modell für die Unterrichtsgestaltung

Ludger Brüning und Tobias Saum bringen ihren Klassiker über Kooperatives Lernen auf den neuesten Stand.

DIETHELM WAHL

53 REZENSIONEN

Klimaschutz in der Schule

Der Klimawandel ist eine globale Herausforderung, die jeden betrifft. Aktuelle Veröffentlichungen zeigen, wie Schulen damit umgehen können.

JAQUELINE SIMON UND TONI SIMON

57 FAKTOR DES MONATS

Lehrervorträge

KLAUS ZIERER

58 MAGAZIN

Hatties Mindframes

Geisteshaltungen für erfolgreiches Lehren und Lernen

STEPHAN WERNKE, KLAUS ZIERER UND JOHN HATTIE

64 SCHLUSSPUNKT

Leiten durch Teilen

SUSANNE GÖLITZER

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

62 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Absentismus und Drop-out

MODERATION: MATTHIAS TRAUTMANN

06 Absentismus und Drop-out

Jedes Jahr verlassen Zehntausende Schüler:innen die Schule ohne mindestens einen ersten Schulabschluss. Was wissen wir darüber?

MATTHIAS TRAUTMANN

10 Sanktionen oder Unterstützung?

Eine ordnungsrechtliche Bearbeitung von Schulabsentismus allein ist wenig hilfreich. Der Fokus muss auf proaktivem Handeln und professionellem Management liegen.

HEINRICH RICKING

15 Jeder Schultag zählt

Was kann eine Schule tun, wenn sie Absentismus als Problem für sich erkennt? Wichtig ist, die Angelegenheit nicht alleine bei den Schüler:innen festzumachen.

SILVIA HOLLÄNDER

20 Produktives Lernen

Um gefährdete Schüler:innen doch noch zu einem Abschluss zu führen, haben einige Bundesländer praxisbezogene Bildungsangebote entwickelt. Ein Beispiel aus Sachsen.

ASTRID SPECHT

26 Scout – aussteigen, um wieder einzusteigen

Wie können Schule und Jugend(sozial)arbeit abbruchgefährdete Jugendliche dabei unterstützen, ihre Bildungsbiografie wieder aktiv zu gestalten? Ein Projektbericht.

ROBERTO PRIORE UND DANIELA WURZ

30 Schulabschluss nicht vorgesehen

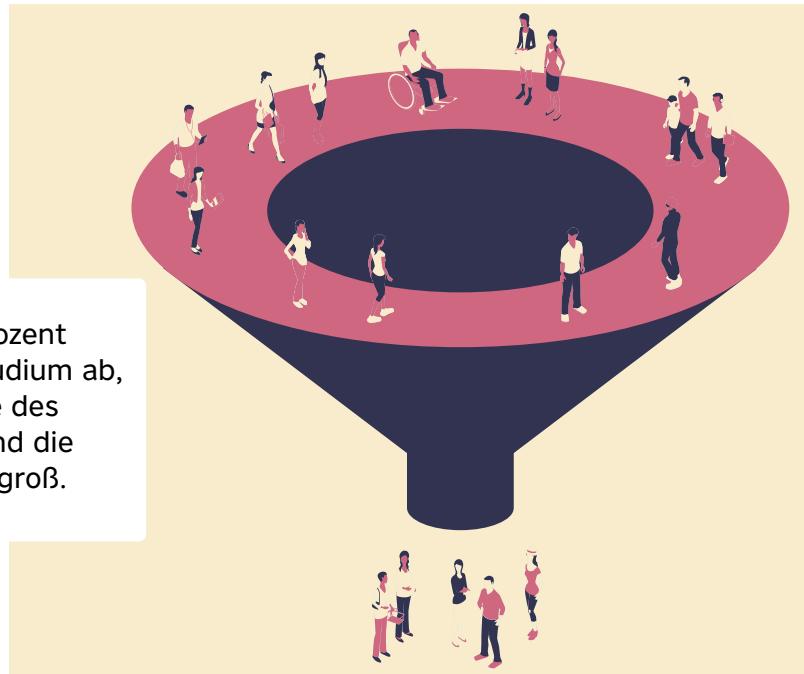
Die Mehrheit der Schüler:innen an Förderschulen verlassen die Sekundarstufe I ohne einen allgemeinen Schulabschluss. Eine Suche nach Erklärungen.

MICHAEL SCHWAGER

35 Schulabsentismus aus biografischer Perspektive

Aus einer biografischen Perspektive kann es zuweilen Sinn ergeben, die Schule vorzeitig zu verlassen.

MARKUS ANDRÄ UND KATRIN PITTIUS

**62**

Lehrkräftetrichter: 41 Prozent brechen das Lehramtsstudium ab, zeigt eine aktuelle Studie des Stifterverbands. Dabei sind die regionalen Unterschiede groß.

Magazin

RUBRIKEN

40 KONTROVERS

Unangekündigte Leistungsnachweise abschaffen

In Bayern dürfen Lehrkräfte unangekündigte Leistungsnachweise durchführen. Was spricht dagegen, was dafür?

AMELIE N. / MICHAEL SCHWÄGERL

42 BEITRAG

Was Lehrkräfte an Reformschulen wirklich tun

Die Aufgaben von Lehrkräften sind heute vielgestaltiger, als es das herkömmliche Pflichtstundenmodell nahelegt. Es ist Zeit für eine Neugestaltung der Lehrerarbeitszeit.

SUSANNE GÖLITZER

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

Kann man KI entlarven?

Bei Lehrkräften kursiert das Gerücht, man könne Schülern nachweisen, Texte mit KI erstellt zu haben. Stimmt das?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Uns fehlt eine Mutkultur«

Neun Fragen an Dagmar Wolf

48 SERIE

»Mythen in der Schule«, Folge 3 Lerntypen und andere Neuromythen

Bei pädagogischen Entscheidungen werden oft vermeintliche Erkenntnisse aus der Hirnforschung genutzt. Vorsicht ist geboten.

KATHARINA HELLMANN

52 BUCH DES MONATS

Bunte Zebras

Anne Heintze gilt als Expertin für Hochbegabung und Hochsensibilität. Ihr Buch über außergewöhnliche Menschen ist ein Plädoyer fürs Anderssein.

ÄSA VOGL

53 REZENSIONEN

Antisemitismus in Schule und Unterricht

Nicht erst seit dem 7. Oktober 2023 müssen sich viele Schulen mit dem Thema Antisemitismus auseinandersetzen. Was sagt die aktuelle Literatur dazu?

MATTHIAS OLK

57 FAKTOR DES MONATS

Klassengröße

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Demokratie leben statt nur lernen

MYRLE DZIAK-MAHLER

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

THEMA Deeper Learning

MODERATION: NADINE EMMERLING

06 Lernen für die Zukunft organisieren

Deeper Learning hilft, Wissen intelligent zu nutzen und Probleme kreativ und kollaborativ zu lösen.

NADINE EMMERLING

09 Wenn Schüler:innen über sich hinauswachsen

Bei Deeper Learning geht es um Handlungsorientierung, die Erfahrung von Selbstwirksamkeit sowie das Verknüpfen von fachlichem und überfachlichem Lernen – eine Einordnung.

ANNE SLIWKA UND JANINA BEIGEL

14 Die Phasen beim Deeper Learning

Einblicke in ein Projekt am Küstengymnasium Neustadt
EIN INTERVIEW MIT PETER GÜNSOY UND MICHAEL JÄDE

15 Unterrichtsentwicklung im Team

Eine Berufliche Schule zeigt am Beispiel des Bierbrauens die Phasen einer Deeper-Learning-Einheit.
WALDEMAR SCHMIDT UND THOMAS WOLKER

19 Die Rollenverschiebung der Lehrkraft

Lehrkräfte werden beim Deeper Learning zu Projektmanagern, Lernbegleiter:innen und Evaluator:innen komplexer Lernprozesse.

DIANA HILBERT, TIMO KUBL UND MARIE-LOUISE SPITTA

24 Deeper Learning in der Oberstufe

Die Ernst Reuter Schule in Pattensen fördert Oberstufenschüler:innen je nach Selbstständigkeit unterschiedlich.

ANDREAS SKOURAS

28 Impulse für die Schulentwicklung

Wie verankert man Deeper Learning nachhaltig in der Schulgemeinschaft, ohne das Kollegium zu überrumpeln? Drei Beispiele aus der Praxis.

LARISSA ENDERLE, NICOLE STOCKMANN,
LUIGI GIUNTA UND MARTIN VAN DE LINDE

32 Deeper Learning im Deutschunterricht

Ein Forschungsprojekt an der Deutschen Schule Lissabon
ANNE SLIWKA UND MICHAEL VEEH

34 Ko-kreative Prozesse – ein Blick in die Forschung

Bessere Lernergebnisse, stärkere Beziehungen und eine erhöhte aktive Mitgestaltung von Lernprozessen – aktuelle Studien zu Deeper Learning.

JANINA BEIGEL

37 »Es geht darum, den Kindern das Lernen zurückzugeben«

Herausforderungen beim Deeper Learning
EIN INTERVIEW MIT MICHAEL CONRADS



60

PISA-Sonderauswertung: Jugendliche in Deutschland haben große Defizite beim qualifizierten Umgang mit Informationen aus dem Netz. Auch die digitalen Kompetenzen ihrer Lehrkräfte schätzen sie im OECD-Durchschnitt niedriger ein.

Magazin

RUBRIKEN

38 STANDPUNKT

Rückkehr zu G9 – was den (Bildungs-)Bürgern gefällt

Die Rückkehr zu G9 kann nicht mit Befunden aus empirischen Studien begründet werden. Sie ist ein Entgegenkommen an die bildungsbürgerliche Elternschaft.

STEFAN IMMERFALL

40 BEITRAG

Arbeitsblätter aus dem Internet bewerten

Die Qualität frei verfügbarer Arbeitsblätter ist oft zweifelhaft. Zur Prüfung kann eine Bewertungsmatrix genutzt werden.

KINGA HEIDER, MARIANNE LANGE-SINGHEISER UND KLAUS ZIERER

45 SCHULRECHT PRAKTISCH

Sind Klassenfahrten verpflichtend?

Schulfahrten sind sinnvolle Veranstaltungen. Aber müssen Schüler und Lehrkräfte daran teilnehmen?

GÜNTHER HOEGG

46 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Schule ist auch Lebensraum«

Neun Fragen an Anna Stolz

48 SERIE

»Mythen in der Schule«, Folge 4

»Schüler lernen selbstgesteuert besser«

Ein Unterricht, den die Lehrkraft lenkt, gilt heute als wirkungsarm und nicht mehr zeitgemäß? Stimmt das?

FRANK LIPOWSKY

52 BUCH DES MONATS

Verpönte Rotstifte

Die Journalistin Verena Friederike Hasel schreibt in ihrem Buch »Der tanzende Direktor« über das neuseeländische Schulwesen.

YANNICK NIKLAS RÖSSLE

53 REZENSIONEN

Schule in der Pandemie

Die COVID-19-Pandemie führte in Deutschland zu langen Schulschließungen – mit hoch problematischen Folgen. Was sagt die aktuelle Literatur dazu?

CAROLIN ZINK UND CHRISTOPH HELM

57 FAKTOR DES MONATS

Langeweile

KLAUS ZIERER

58 MAGAZIN

Lernzielorientierung mit dem 5D-Modell

STEPHAN WERNKE, KLAUS ZIERER UND JOHN HATTIE

64 SCHLUSSPUNKT

Der Hase-Ente-Kopf der KI-Debatte

JÖRAN MUUSS-MERHOLZ

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Digital Literacy

MODERATION: ERIK ZYBER

06 Digital Literacy – ein neues Programm für die Schule?

Digital Literacy bedeutet die umfassende Teilhabe an der digital geprägten Gesellschaft. Welche Rolle kann die Schule dabei spielen?

ERIK ZYBER

12 Informatische Bildung für digitale Aufklärung

Kenntnisse über Algorithmen und KI sind für das selbstbestimmte Handeln in einer digital geprägten Welt unverzichtbar. Braucht es dafür ein Pflichtfach Informatik?

IRA DIETHELM

16 Trolls, Bots und Fake News

Der Workshop »Digital Literacy an Schulen« stärkt die Nachrichtenkompetenz junger Menschen.

GEROLD BRÄGGER UND MILENA GIORDANO

21 Mit Tüfteltechnik auf die Insel

In einem Frankfurter Schulprojekt lernen Kinder und Jugendliche, wie sie mithilfe digitaler Werkzeuge auf einer unbewohnten Insel überleben können.

PAUL J. WEGE

24 Digitalität als Motor der Schulentwicklung

Die Ernst-Reuter-Schule in Karlsruhe wurde 2017 als Smart School ausgezeichnet. Wie hat sich die Digitalisierung auf die Lernkultur und die Schulentwicklung ausgewirkt?

INTERVIEW MIT MICHA PALLESCHE

29 Prüfungsaufgaben mit KI

KI ist vielerorts schon als Hilfsmittel in Prüfungen zugelassen. Wie lassen sich Prüfungen mit KI gestalten?

JOSCHA FALCK UND HENDRIK HAVERKAMP

34 Digitales Wohlbefinden – mehr als Bits und Bytes

Digitales Wohlbefinden ist eine Grundlage für den sicheren Erwerb digitaler Fähigkeiten. Wie lässt sich das im Unterricht umsetzen?

RALF WESKAMP

60

Lernpsychologie: Was Menschen zum Lernen antreibt, wie sie lernen und welche Ziele sie dabei verfolgen, zeigt der aktuelle Lernreport der Internationalen Hochschule.

Magazin



RUBRIKEN

38 STANDPUNKT

Inklusive schulische Bildung stärken

Deutschland hat bei der Inklusion Nachholbedarf. Was braucht es für eine gelungene inklusive schulische Bildung?

SIMONE FISCHER

40 BEITRAG

Zur Beurteilung mündlicher Leistungen

Können die im laufenden Unterricht erbrachten Leistungen fair und nach gängigen Gütekriterien bewertet werden? Ein Kommentar aus der Wissenschaft.

EIKO JÜRGENS

44 SCHULRECHT PRAKTISCH

Die Tücken von Multiple-Choice-Tests

GÜNTHER HOEGG

45 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Lehrkräfte brauchen gute Arbeitsbedingungen«

Neun Fragen an Stefan Düll

46 SERIE

»Mythen in der Schule«, Folge 5

»Jedes Kind ist hochbegabt«

Oft wird behauptet, dass jedes Kind eine besondere Begabung hat. Was aber wissen wir wirklich über Hochbegabte?

DETLEF H. ROST

50 BUCH DES MONATS

Ein Klassiker in neuen Kleidern

Hilbert Meyers »Was ist guter Unterricht?« erscheint in der 16. Auflage.

TOBIAS SAUM

51 REZENSIONEN

Prüfungskultur neu denken

Nicht nur wegen KI muss die Praxis schulischer Prüfungen überdacht werden. Wir stellen dazu die wichtigsten Neuerscheinungen vor.

TILLMANN HEINE

55 FAKTOR DES MONATS

Lehrererwartungen

KLAUS ZIERER

56 MAGAZIN

Evaluatives Denken

STEPHAN WERNKE, KLAUS ZIERER UND JOHN HATTIE

64 SCHLUSSPUNKT

Schreiben

SUSANNE GÖLITZER

03 EDITORIAL

56 MAGAZIN

62 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Neue Autorität

MODERATION: DR. JOCHEN SCHNACK UND CAROLIN SCHAPER

06 Das Konzept der Neuen Autorität

Das Konzept der Neuen Autorität suggeriert einen konstruktiven Umgang mit alltäglichen Konflikten. Was ist die Idee dahinter?

URSULA E. BRUNNER

13 Auf die Haltung kommt es an

Die Einführung der Neuen Autorität an einer Schule ist ein langer Prozess, bei dem die Beteiligten vor allem an ihrer Haltung arbeiten müssen.

BRIGITTE GARTNER-DENK

18 Potenziale und Grenzen der Neuen Autorität

Eine Schule in Österreich ist bei der Einführung der Neuen Autorität wissenschaftlich begleitet worden – mit spannenden Ergebnissen für andere Schulen.

DESIRÉE SCHROM

22 Neue Autorität implementieren

Eine Schweizer Schule hat sich vor zwei Jahren auf den Weg gemacht und die pädagogische Arbeit am Konzept der Neuen Autorität ausgerichtet.

BEATRICE RÜEFLI

26 Haltungen verändern

In Niedersachsen wurde das Konzept der Neuen Autorität 2024 als wichtiger Baustein in Fortbildungen angeboten. Welche Erfahrungen haben Anbieter:innen und Teilnehmer:innen gemacht?

EIN GESPRÄCH MIT JUDITH HILMES UND JANIN WARMBOLD

28 »Ihr macht das ziemlich gut«

Das Leitungstrio eines niedersächsischen Studienseminars gestaltet eine werte- und beziehungsorientierte Führungskultur nach den Prinzipien der Neuen Autorität.

CHRISTIAN GAUGER, CAROLIN SCHAPER UND ANNNEGRET SCHLEGEL

32 Der kluge Esel und der störrische Kutscher

Die Haltung der Neuen Autorität lässt sich auch durch die Arbeit mit Tieren vermitteln. Besonders gut gelingt dies mit Eseln.

STEFFEN LEBJEDZINSKI

36 Wachsame Sorge beim Gamen

Nicht nur die Schule erzieht. Auch der soziale Raum des Internets kann eine starke soziale Kontrolle ausüben und damit seine Nutzer erziehen.

CAROLIN SCHAPER

62

Mediensucht: Millionen Kinder und Jugendliche leiden in Deutschland unter einem zu hohen Medienkonsum, zeigt eine aktuelle Studie der DAK. **Magazin**



RUBRIKEN

42 STANDPUNKT

Prüfungsfrei lernen

Prüfungen können das Verhältnis zwischen Lehrkraft und Schüler empfindlich belasten. Wäre es nicht lernförderlicher, sie an externe Fachkräfte zu delegieren?

EIKO JÜRGENS

44 BEITRAG

Was beeinflusst unser Lernen?

Menschliches Lernen wird von vielen Faktoren beeinflusst. Lehrkräfte sollten möglichst viel darüber wissen, wie ihre Schüler:innen lernen.

MYRIAM SCHLAG

48 SCHULRECHT PRAKTISCH

Wann gibt es Hitzefrei?

GÜNTHER HOEGG

49 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Zu viel Curriculum, zu viele Prüfungen«

Neun Fragen an Marina Weisband

50 SERIE

Mythen in der Schule, Folge 6

»Lehrkräfte müssen politisch neutral sein«

Die Verfassung verpflichtet Beamt:innen, sich politisch zu mäßigen. Muss man daraus ableiten, dass Lehrer:innen sich z. B. nicht negativ über Parteien wie die AfD äußern dürfen?

BRITTA TILLMANN UND ALEXANDER WOHNIG

54 BUCH DES MONATS

»Nix wie raus!«

Der Pädagoge Klaus-Dieter Lenzen blickt auf drei Schulzeiten als Schüler und Lehrer zurück.

MARIANNE HORSTKEMPER

55 REZENSIONEN

Demokratiebildung

Angesichts der politischen Entwicklung ist Demokratiebildung ein zentrales Thema der Schulpädagogik. Das spiegelt auch die aktuelle Literatur wider.

SOPHIE SCHMITT

59 FAKTOR DES MONATS

Neugier

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Strategien für ein starkes Kollegium

MYRLE DZIAK-MAHLER

03 EDITORIAL

40 NACHRUF

60 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Lernen in Projekten

MODERATION: DR. JÖRG SIEWERT

06 Lernen in Projekten: Ziele, Konzepte, Herausforderungen

Welche Potenziale hat das Lernen in Projekten heute? Vor welchen Herausforderungen stehen Lehrer:innen und Schüler:innen bei der praktischen Umsetzung?

JÖRG SIEWERT

12 Selbstgesteuert lernen in Projekten

Lernen in Projekten setzt voraus, dass die Schüler:innen ihr Lernen weitestgehend selbst steuern. Diese Kompetenz muss jedoch erlernt werden.

SILKE TRAUB

18 Mit Schüler:innen Projektideen ausarbeiten

Wie können Schülerideen und curriculare Vorgaben zusammengebracht und in Projekte übersetzt werden?

HELKE FELGENTRÄGER

23 Schüler:innen in der Projektarbeit begleiten

Der Unterricht an der Universitätsschule Dresden besteht im Kern aus Projekten. Wie lernen die Schüler:innen? Und welche Rolle spielen Lehrer:innen dabei?

PIA HEYNE UND ANKE LANGNER

26 Bewertungsraster für Projekte

In Baden-Württemberg ist die Projektarbeit verbindlicher Bestandteil des Hauptschulabschlusses. Bewertet wird sie mit einem Raster.

CHRISTOPH SCHULTHEISS

30 Internationale digitale Projektarbeit

Die Lernplattform eTwinning fördert die Internationalisierung der Projektarbeit und die Nutzung digitaler Medien. Das setzt Potenziale für die Kreativität sowie für das fachliche und soziale Lernen frei.

LUKAS BOCKEL

33 Kooperatives Lernen in Projekten

Das Kooperative Lernen birgt die Gefahr, die Förderung von Selbstlernkompetenzen zu vernachlässigen. Wie lässt sich das vermeiden?

NORBERT DIESING

36 Projektlernen – ein Schulberater berichtet

Marcus Kohnen begleitet Schulen beim Projektlernen mit Blick auf Nachhaltigkeit. Welche Erfahrungen macht er dabei?

INTERVIEW MIT MARCUS KOHNEN

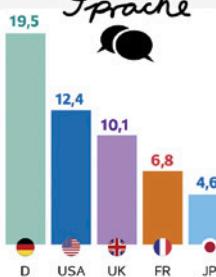
59

Bildungsungleichheit: Die Kompetenzen von Schulanfängern hängen in Deutschland stärker von der sozialen Herkunft ab als in anderen Ländern, zeigt eine neue Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

Magazin

Kompetenzen von Schulanfänger*innen hängen in Deutschland besonders stark von sozialer Herkunft ab
Anteil der Kompetenzunterschiede, die auf soziale Herkunft zurückgeführt werden können, in Prozent

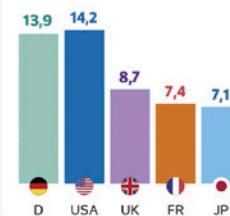
Sprache



Quellen: Berechnung auf Basis von NEPS SC2, ELCS-K, MCS, DEPP und JCP-S-Daten.



Mathe



© DIW Berlin 2025

RUBRIKEN

40 KONTROVERS

Schwerpunktschulen für Inklusion?

Soll man bei der Umsetzung der Inklusion einige Schulen zu Schwerpunktschulen machen? Oder reproduziert man damit nur das Förderschulsystem?

JULIAN FÄRBER / MANUELA KÖNINGER

42 BEITRAG

Für eine neue Generation von Schulen

Noch nie hat sich die Lebenswelt von Jugendlichen so rasant und so grundstürzend verändert. Damit müssen sich auch die Schulen deutlich verändern.

KLAUS HURRELMANN

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

Hausaufgaben, adieu!

Ein Nachruf

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Mehr Spielräume für selbstorganisiertes Lernen«

NEUN FRAGEN AN HILBERT MEYER

48 SERIE

Mythen in der Schule, Folge 7

»Sitzenbleiben ist eine Lernchance«

Nahezu jedes fünfte Kind wiederholt im Verlauf seiner Schullaufbahn mindestens einmal die Klasse. Das ist teuer – aber ist es auch sinnvoll?

PAUL FABIAN

52 BUCH DES MONATS

Konsens oder Spaltung?

Das Buch »Triggerpunkte« analysiert, was in Deutschland Aufmerksamkeit findet und Empörung hervorruft.

ADOLF BARTZ

53 REZENSIONEN

Gaming als Bildungsanlass

Spielen am Computer ist weitverbreitet und bietet Chancen für die Schule. Was sagt die aktuelle Literatur dazu?

DOMINIQUE MATTHES UND DORIS WITTEK

57 FAKTOR DES MONATS

Klassendiskussionen

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Schule 2035 – eine Einladung zum Zukunftsdenken

JÖRAN MUUSS-MERHOLZ

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

62 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

THEMA Schreibkompetenz fördern

MODERATION: GEROLD BRÄGGER UND AFRA STURM

06 Schreibförderung – eine kooperative Aufgabe aller

Wie kann das Schreiben wirksam gefördert und als soziale Praxis gestaltet werden?

GEROLD BRÄGGER UND AFRA STURM

13 Schreibstrategien im Unterricht

Wie können Lehrende mit (meta-)kognitiven Strategien die Schreibkompetenz fördern und ihre Schüler:innen beim Schreiben narrativer Texte unterstützen?

CHRISTINA KNOTT UND ANITA SCHILCHER

16 Feedback- und Überarbeitungsphasen digital gestalten

Die kriteriengeleitete Überarbeitung von Texten ist ein zentraler Prozess für die Förderung von Schreibkompetenzen. Ein Praxisbeispiel zum Schreiben mit Tablets.

KATHRIN GADE UND VERA BUSSE

20 Eigenständig schreiben mit KI

KI kann Schreibprozesse im Unterricht gezielt fördern und begleiten. Worauf ist dabei zu achten?

GEROLD BRÄGGER, JOSCHA FALCK UND HAUKE PÖLERT

24 Schreiben als Lernwerkzeug in allen Fächern

Warum wird das Potenzial des Schreibens im Unterricht so wenig genutzt?

EIN INTERVIEW MIT JOHANNA BLEIKER UND CHRISTIAN EFING

26 Sinnliches Schreiben

Immer mehr Texte werden von der KI generiert und korrigiert. Der Schreibunterricht sollte deshalb verstärkt auf Sinnlichkeit setzen.

TILMAN RAU UND SABINE BENTROP

30 ... und dann einfach losschreiben

Wie kann man in einer Schulklasse mit bildungsfernen Kindern und Jugendlichen Schreiblust wecken? Zwei Beispiele aus der Werkrealschule.

TIMO BRUNKE

34 Schreibflüssigkeit in heterogenen Klassen fördern

Flüssiges Schreiben ist für das Verfassen von Texten von zentraler Bedeutung. Eine regelmäßige Förderung der Schreibflüssigkeit ist deshalb auch in der Sekundarstufe unerlässlich.

SABINE STEPHANY UND ALINA MARLENE KOCH

37 Von Clowns und Schreibbuddys

Ein innovatives Konzept aus der Schweiz zeigt, wie Schüler:innen verschiedener Altersstufen in einer Erzählmuschel gemeinsam Geschichten entwickeln und sich beim Schreiben unterstützen.

KATHARINA GARCIA UND AFRA STURM

**60**

KIM-Studie: Immer mehr Kinder sind täglich online
Magazin

RUBRIKEN

40 KONTROVERS

Toilettenkräfte an Schulen

Der Zustand der Schulen in Deutschland sorgt seit Jahren für Diskussionsstoff. Kann die Anstellung dauerhaft präsenter Toilettenkräfte das Problem lösen?

JÖRG SIEWERT / BARBARA ROTH

42 BEITRAG

Computational Thinking als Zukunftskompetenz

Um mit KI sinnvoll und reflektiert umzugehen, benötigen wir ein Grundverständnis der dahinterliegenden Algorithmen. Das sollte in der Schule vermittelt werden.

RAPHAEL FEHRMANN

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

»Ich remonstriere!«

Manchmal glauben Lehrkräfte, eine Weisung ihrer Schulleitung sei nicht korrekt. Wie geht es dann weiter?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Es fällt zu viel Unterricht aus«

Neun Fragen an Conrad Clemens

48 SERIE

Mythen in der Schule, Folge 8 »Hausaufgaben sind nützlich und notwendig«

Eine weitverbreitete Annahme besagt, dass sich Hausaufgaben positiv auf die Entwicklung der fachlichen Leistungen auswirken. Stimmt das?

BRITTA KOHLER

52 BUCH DES MONATS

Rückwärtsplanung

Das Buch »Erfolgreich Unterricht planen« von Urban Fraefel stellt der gängigen Unterrichtsplanung ein schlankes Planungsmodell entgegen.

ALBRECHT WACKER

54 REZENSIONEN

Inklusion in der Schule

Inklusion ist eines der Megathemen der Schulentwicklung. Ein Überblick über die wichtigsten neuen Veröffentlichungen.

THERESA NEUSSER

58 FAKTOR DES MONATS

Elterliche Bildschirmzeit

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Flaschenzug

SUSANNE GÖLITZER

03 EDITORIAL

59 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Gaming

MODERATION: DR. ANDREA ALBERS

06 Gaming im Unterricht

Digitale und analoge Spiele sind ein fester Bestandteil der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Sie bieten viele Chancen für die Unterrichtsgestaltung.

ANDREA ALBERS

08 Computerspiele als didaktische Umgebung

Ob Serious Games oder Game-based Learning: Computerspiele bieten durch ihre medienspezifischen Eigenschaften eine einzigartige Lernumgebung.

JAN M. BOELMANN UND LISA KÖNIG

13 Pen-&-Paper-Rollenspiele – eine Reise nach London

Ein Beispiel aus dem Englischunterricht zeigt, welches soziale, didaktische und sonderpädagogische Potenzial Pen-&-Paper-Rollenspiele für das Lernen bergen.

KIRSTEN UEBERHOLZ

17 »Finde die Wahrheit heraus«

Narrative Computerspiele wie »A Normal Lost Phone« eignen sich hervorragend für alternative Lernsettings im Literaturunterricht.

JARON MÜLLER

21 Spiele testen zur Förderung von Medienkompetenz

Spielmechanismen, Qualitätskriterien oder Barrierefreiheit – wofür das Testen digitaler Spiele im Unterricht sensibilisieren kann.

LINDA SCHOLZ UND TOBIAS EICHHORN

26 Gamedesign im Unterricht

Vom Konsumieren zum Produzieren – wie lässt sich die Spieleentwicklung für den Unterricht nutzen?

ANDREAS HEDRICH

28 Ein Serious Game zur digitalen Gesellschaft

Das Serious Game »The Feed« bietet Einblicke in die Mechanismen von Social Media. Kinder und Jugendliche haben die Entwicklung begleitet.

CHRISTIANE DIEMER UND HELENA STALMACH

32 Gamification und Reflexion

Langfristige Lernziele gehen im Schulalltag oft unter. Eine gamifizierte App hilft, sie im Blick zu behalten.

LUKAS BERGER

36 Schulentwicklung spielerisch meistern

Das Spiel ImaginEd regt zur kurzweiligen Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen der Schulentwicklung an.

TOBIAS RÖHL, NICOLE WESPI, STEFAN SCHMIDLIN UND NIJA BÖCKLER

**58**

Bildungsforschung: Adaptiver Unterricht mit digitalen Tools erhöht den Lernerfolg

Magazin

RUBRIKEN

40 STANDPUNKT

Sprachförderung statt Herkunftsquote

Bundesbildungsministerin Karin Prien hat vorgeschlagen, für Kinder mit Zuwanderungsgeschichte eine Obergrenze in Klassen einzuführen. Ist das sinnvoll?

FRANZISKA BERGMANN

42 BEITRAG

Cybermobbing vorbeugen

Viele Kinder und Jugendliche sind von Cybermobbing als Opfer betroffen oder handeln selbst als Täter:innen. Ein Vorschlag für eine mehrdimensionale Strategie aus handlungsbezogener Perspektive.

GERHARD TULODZIECKI

46 SCHULRECHT PRAKTIK

Teilbar oder unteilbar?

Wenn Teilzeitkräfte keine Entlastung gewährt wird, bekommen sie von der Schulleitung oft zu hören, bestimmte Tätigkeiten seien unteilbar. Stimmt das?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Alle Schüler:innen brauchen gleiche Chancen«

Neun Fragen an Mona Felicitas Schwabe

48 SERIE

»Datengestützte Schulentwicklung«, Folge 1 Potenziale einer datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung

Schulen verfügen über immer mehr Daten. Um sie nutzen zu können, müssen sie interpretiert und auf das eigene Handeln bezogen werden.

STEFAN HAHN

52 BUCH DES MONATS

Das kann weg

Benedikt Wisniewski und Barbara Gottschling wollen Lehrkräfte entlasten.

JOCHEM SCHNACK

53 REZENSIONEN

Rechtspopulismus in der Schule begegnen

Antidemokratische Vorfälle spielen im Schulalltag eine ernst zu nehmende Rolle. Was sagt die jüngste Literatur dazu?

STEFAN BREUER

57 FAKTOR DES MONATS

Lehrer-Schüler-Abhängigkeit

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Zwischen Kreidezeit und KI

MYRLE DZIAK-MAHLER

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

62 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

THEMA Unterrichtsgespräche

MODERATION: PROF. DR. MATTHIAS TRAUTMANN

06 Unterrichtsgespräche diskursiv führen

Unterrichtsgespräche sind anspruchsvoll in der Umsetzung und erfordern ein hohes Maß an didaktischer, fachlicher und kommunikativer Kompetenz.

FRANK LIPOWSKY UND MATTHIAS TRAUTMANN

10 Gute Schülertgespräche, besseres Lernen

Wie lässt sich der häufig unproduktive Austausch in Gruppen verbessern? Und was können Lehrkräfte dazu beitragen?

MARTIN HÄNZE UND FRANK LIPOWSKY

14 Im Dialog zum tieferen Verständnis gelangen

Welche Gesprächsstrategien helfen Lehrkräften und Lernenden, zu einem tieferen Verständnis von Unterrichtsinhalten zu gelangen?

DANIELA GÖTZE, LARS HOLZÄPFEL,
BETTINA RÖSKEN-WINTER, SUSANNE PREDIGER
UND CHRISTOPH SELTER

18 Kontroverse Themen unterrichten

Wie lassen sich heikle politische Themen im Unterricht aufgreifen? Muss eine Diskussion alle Perspektiven gleichermaßen berücksichtigen?

JOHANNES DRERUP UND TIM ISENBERG

22 Literarische Gespräche nach dem Heidelberger Modell

Bei literarischen Gesprächen sollte der Fokus stärker auf den Gesprächsprozess gerichtet werden als auf das Ergebnis.

MARCUS STEINBRENNER

26 Unterrichtsgespräche konstruktiv gestalten

Wie lassen sich konstruktive Unterrichtsgespräche führen? Und wie lernen Lehrkräfte eine professionelle(re) Gesprächsführung?

FRANK LIPOWSKY UND JOACHIM GERKING

30 Unterrichtsgespräche führen lernen

Die Reflexion eigener Erfahrungen in praktischen Situationen ist für eine professionelle Gesprächskompetenz unerlässlich. Einfache Instrumente dafür kommen schon im Vorbereitungsdienst zum Einsatz.

LARS SCHMOLL

34 Deeskalierend im Klassenzimmer kommunizieren

Konflikte oder Disziplinprobleme in der Klasse lassen sich mit kommunikativen Strategien lösen, die auf einer wertschätzenden Beziehungsarbeit beruhen.

PETRA SIWEK-MARCON

58

75 Jahre Holzkufenstuhl: ein kurzer Blick in die pädagogische Geschichte des Schulmobiliars.
Magazin



RUBRIKEN

38 STANDPUNKT

Deutschland auf dem Weg zur Zweigliedrigkeit?

Ein zweigliedriges Schulsystem kann Bildungsungleichheit verringern und sollte entschlossen umgesetzt werden.

THORSTEN BOHL, DIRK GRUNERT UND ALBRECHT WACKER

40 BEITRAG

Gewalt im Schulalltag

Unklare Zuständigkeiten und mangelnde Schutzkonzepte sind in multiprofessionellen Teams zentrale Risikofaktoren für Gewalt im Schulalltag.

NIKOLAUS MEYER UND ELKE ALSAGO

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

Anwalt in der Schule?

Einige Eltern lassen sich bei Gesprächen mit der Schule inzwischen von Anwälten vertreten. Ist das zulässig?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Wir müssen den Bildungserfolg von der Herkunft abkoppeln«

Neun Fragen an Ksenija Bekeris

48 SERIE

»Datengestützte Schulentwicklung«, Folge 2 Schulinterne Evaluation mit eigenen Daten

Schulinterne Evaluation ist ein zuverlässiger Kompass für Schulentwicklung. Worauf ist dabei zu achten?

RALF SCHATTSCHEIDER UND SIMON MOEBIUS

52 BUCH DES MONATS

Didaktik in Zeiten der Digitalisierung

Kersten und Charlotte Reich legen ein didaktisches Fundament für zeitgemäßes Lernen.

ANDREAS NIESSEN

53 REZENSIONEN

Klassenleitung

Die Klassenlehrkraft spielt in der Schulpraxis eine wichtige Rolle, ist bislang jedoch kaum Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Ein Überblick über aktuelle Publikationen und Blogbeiträge.

YVES COCARD UND ANNETTE TETTENBORN

57 FAKTOR DES MONATS

Schulleitung

KLAUS ZIERER

58 MAGAZIN

Über Tische und Bänke

Ein kurzer Blick in die pädagogische Geschichte des Schulmobiliars.

CHRISTIAN TIMO ZENKE

64 SCHLUSSPUNKT

Das dreifache Warum

JÖRAN MUUSS-MERHOLZ

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM

INHALT

THEMA Transformative Kompetenzen

MODERATION: NADINE EMMERLING

06 Wandel braucht transformative Kompetenzen

Schüler:innen brauchen heute neben Grundlagenwissen auch transformative Kompetenzen, die unter anderem einen Ausgleich von Spannungen und Dilemmata ermöglichen.

NADINE EMMERLING

12 Kulturelles Lernen fördert transformative Kompetenzen

Wie das Theaterspielen Transformationskompetenzen fördern kann, zeigt ein Projekt in Vaihingen an der Enz.

KATJA KRANICH UND TOBIAS RAPP

16 Veränderung wagen

Schulische Anforderungen, das Eigeninteresse der Schüler:innen und selbstbestimmtes Handeln verbinden sich am Küstengymnasium Neustadt in Holstein mit der Förderung transformativer Kompetenzen.

PETER GÜNSOY UND MICHAEL JÄDE

20 Etwas Sinnvolles tun

Wo fachliches Lernen mit persönlicher Entwicklung und sozialer Verantwortung zusammenkommt, entfalten transformative Kompetenzen ihre Wirkung.

ANNE SLIWKA

24 Transformative Kompetenzen erleben

Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, der Deeper-Learning-Ansatz und der Aufbau von Netzwerken fördern an einem Gymnasium in Mönchengladbach transformative Kompetenzen.

LUIGI GIUNTA, KILIAN KLINKENBERG UND MARTIN VAN DE LINDE

28 Eine geschenkte Woche

Die Nelson-Mandela-Gesamtschule in Bergisch Gladbach schenkt ihren Schüler:innen in der Oberstufe eine Woche, in der sie das lernen dürfen, was sie möchten.

DANIELA SPIELMANN

32 Neue Lernzugänge in der beruflichen Ausbildung

Der Chemiekonzern BASF beschreitet in der Ausbildung neue Wege: weg von der reinen Vermittlung fachlicher Kompetenzen, hin zu einem Ansatz, der Entwicklung ganzheitlich versteht.

ELMAR BENNE UND JENNIFER HOFFMANN

36 Transformation und Resonanz

Die Förderung transformativer Kompetenzen erfordert eine Schule, in der sich die Schüler:innen zunehmend als aktive Gestalter:innen ihres Lernprozesses wahrnehmen.

EIN GESPRÄCH MIT BOB BLUME UND JOSHUA MEISEL

60

Mediennutzung: Die Mehrheit der Deutschen befürwortet in einer aktuellen Umfrage ein Verbot von Smartphones an Grundschulen und ein Nutzungsverbot im Unterricht an allen Schulen.

Magazin



RUBRIKEN

40 KONTROVERS

Mathe als Pflichtfach im Abitur

Mathematik ist in einigen Bundesländern verpflichtender Bestandteil der Abiturprüfungen. Ist das noch zeitgemäß?

FRANZ EBERLE / TIMO LEUDERS

42 BEITRAG

Schule nach Corona

Ein Schweizer Forschungsteam hat sich intensiv mit den Folgen der Schulschließungen beschäftigt und zieht daraus Schlussfolgerungen für die Schule nach der Pandemie.

VALENTIN UNGER, JULIAN BRAUCHLE UND TRAUGOTT ELSÄSSER

46 SCHULRECHT PRAKTISCH

Småland

Manche Eltern nutzen die Schule als kostenfreien Betreuungsplatz für jüngere Geschwisterkinder. Wie sollten Lehrkräfte in diesem Fall reagieren?

GÜNTHER HOEGG

47 PÄDAGOGISCHES PORTRÄT

»Ich kam am ersten Schultag zu spät«

Neun Fragen an Jacob Chammon

48 SERIE

»Datengestützte Schulentwicklung«, Folge 3

Umgang mit externen Daten

Vergleichsarbeiten und Schulevaluationen liefern wichtige Anhaltspunkte für die Schul- und Unterrichtsentwicklung. Wie können Schulen das für sich nutzen?

MATTHIAS HABETHA UND KARIN WANDEL

52 BUCH DES MONATS

Wie gelingen Schulreformen?

Jörg-Werner Link entwickelt aus der Schulgeschichte ein innovatives Modell für die Reformpraxis.

KATRIN LIEBERS

53 REZENSIONEN

KI in der Schule

Künstliche Intelligenz eröffnet neue Möglichkeiten für Schulen, stellt sie aber auch vor neue Herausforderungen. Ein Überblick über die aktuelle Literatur.

MORITZ HÖFER

57 FAKTOR DES MONATS

Finanzielle Ausstattung

KLAUS ZIERER

64 SCHLUSSPUNKT

Ein flotter Dreier in der Schulentwicklung

SUSANNE GÖLITZER

03 EDITORIAL

58 MAGAZIN

63 MEDIEN / TERMINE

66 VORSCHAU / IMPRESSUM